

EUROPA

Länderübergreifende Anerkennung von ärztlichen Verschreibungen in Kraft

Am 3. Juni 2014 ist die „Verordnung zur Umsetzung der Regelungen der Europäischen Union über die Anerkennung von in anderen Mitgliedstaaten ausgestellten ärztlichen und zahnärztlichen Verschreibungen von Arzneimitteln und Medizinprodukten“ im Bundesgesetzblatt veröffentlicht worden. Der Bundesrat hatte dem Verordnungsentwurf am 23. Mai 2014 zugestimmt.

Durch die Verordnung werden Verschreibungen aus dem EU-Ausland, aus den weiteren Vertragsstaaten des Vertrages über den Europäischen Wirtschaftsraum (Norwegen, Liechtenstein, Island) und der Schweiz nun auch im deutschen Arzneimittel- und Medizinprodukterecht ausdrücklich deutschen Verschreibungen gleichgestellt.

Die Änderungen sind seit dem 4. Juni 2014 gültig.

(Quelle: Mitteilungen der Apothekerkammer Niedersachsen, 4-2014, S.12/ 2014, S.132)